



SCHLOSS JOHANNISBURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Landkreis Aschaffenburg](#) | [Aschaffenburg](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: Merian, Matthäus Aschaffenburg (Merian Hassiae) | Aschaffenburg, 1655

Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Schloß Johannisburg ist eine ehemalige Burg, die nach ihrer Zerstörung zum Schloss Johannisburg wieder errichtet wurde. Der Bergfried ist das Einzige, was von der Burg erhalten geblieben ist. Er wurde in den Schlossbau integriert. Wie ein Stich von Merian zeigt war Schloss Johannisburg zuerst als Festung geplant. Aus unbekannten Gründen wurden die Bastionen jedoch nicht im vollen Umfang gebaut.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [49°58'33.6"N 9°08'29.9"E](#)
Höhe: 140 m ü. NN



Topografische Karte/n

[Schloss Johannisburg bei OpenTopoMap](#)



Kontaktdaten

Schloss- und Gartenverwaltung Aschaffenburg
Schlossplatz 4
63739 Aschaffenburg
Tel. 06021 38657-0
Fax 06021 38657-16
Email [sgvaschaffenburg\[at\]bsv.bayern.de](mailto:sgvaschaffenburg[at]bsv.bayern.de)

Email: [schlossverwaltung\[at\]schloss-mespebrunn.de](mailto:schlossverwaltung[at]schloss-mespebrunn.de)
Offizielle Seite der "Bayerische Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen": [Schloss Johannesburg](#)



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

-



Anfahrt mit dem PKW

A3 Ausfahrt 59 nach Aschaffenburg fahren. Das Schloss ist ausgeschildert.

Vor dem Schloss gibt es einen großen Parkplatz.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

-



Öffnungszeiten

April-4. Oktober: 9-18 Uhr
5. Oktober-März: 10-16 Uhr
Montags geschlossen (außer: 6. Januar, Ostermontag, 1. Mai, Pfingstmontag, 15. August, 3. Oktober, 1. November)

Geschlossen am: 1. Januar, Faschingsdienstag, 24., 25. und 31. Dezember

Der Palas wird für Veranstaltungen und Führungen geöffnet, individuell nach Anmeldung an der Stadt-Info im Rathaus.

Städtisches Schlossmuseum



Eintrittspreise
3,50 Euro regulär
2,50 Euro ermäßigt

(Reduzierter Eintrittspreis bis zur Wiederöffnung der Staatsgalerie und der fürstlichen Wohnräume) Kombikarte

(Schloss Johannisburg + Pompejanum)
7,- Euro regulär
5,- Euro ermäßigt

Die Preise für die "Bayerische Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen": [Eintrittspreise](#)



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

Keine Einschränkungen.



Gastronomie auf der Burg

keine



Öffentlicher Rastplatz

keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

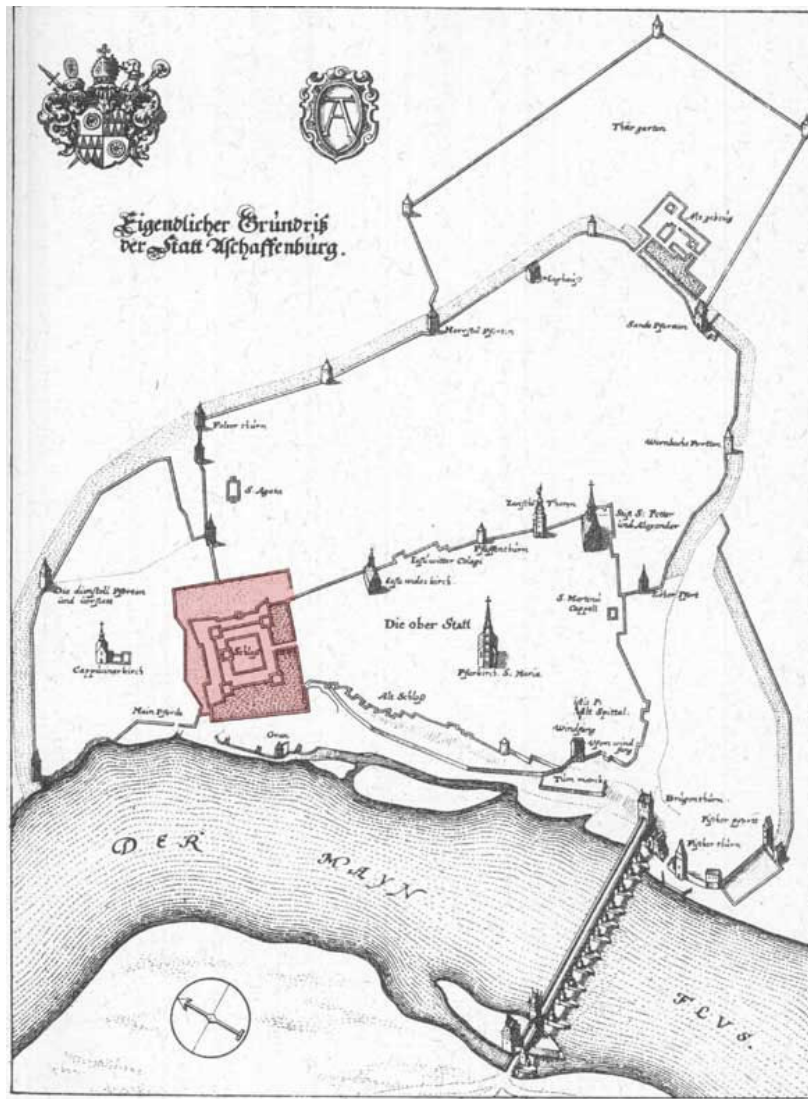
weitesgehend barrierefrei

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Merian, Matthäus - Topographia Hassiae et regionum vicinarum. Volume 7 | Frankfurt am Main, 1655
- Eigentlicher Grundriß der Stadt Aschaffenburg -

Historie

9. Jh. - Der Ort Aschaffenburg "Ascisburgo" wird erstmalig erwähnt.

974 - "Ascaffinburg" wird urkundlich erwähnt.

Frühes 13. Jh. - Die Burg Aschaffenburg wird errichtet.

1547 - Im Schmalkaldischen Krieg wird die Burg schwer beschädigt.

1552 - Die Burg wird im Markgräflerkrieg zerstört. Archäologische Grabungen bestätigen, dass die Burg im Anschluss teilweise wiederhergestellt worden ist.

1604 - Der Kurfürst Johannes Schweikhard von Kronberg gibt den Bau des Schlosses Johannisburg in Auftrag. Der Architekt und Baumeister Georg Ridinger betraut den Bau. Ridinger reißt alle Reste der ehemaligen Burg mit Ausnahme des Bergfriedes ab.

1611 und 1616 - Ridinger publiziert seinen Bau in einem Prachtband mit Kupferstichen.

17. Februar 1614 - Nach der Einweihung des Schlosses regiert Johannes Schweikhard von Kronberg seinen Kurstaat von Schloss Johannisburg.

1618/19 - Die letzten Arbeiten am Schloss werden abgeschlossen.

1631 - Das Schloss wird bei Plünderungen der schwedischen Truppen unter König Gustav Adolf verschont.

1646 - Matthias Merian veröffentlicht einen Lageplan von Aschaffenburg. Schloss Johannisburg wird als Schloss mit bastionären Befestigungen gezeichnet. Diese Befestigungen wurden allerdings nicht so errichtet. Wahrscheinlich griff Merian auf ältere Planungen von Ridinger zurück.

Ende 18. Jh. - Kurfürst Friedrich Karl Joseph von Erthal lässt das innere des Schlosses von Hofarchitekt Emanuel Herigoyen klassizistisch umbauen.

1782 - In den ehemaligen Wassergräben des Schlosses werden Gärten angelegt.

April 1945 - Das Schloss wird durch mehrere Bombentreffen und Artilleriebeschuss schwer beschädigt und brennt völlig aus.

nach 1945 - Das Schloss wird wieder aufgebaut. Der Wiederaufbau wird allerdings nicht ganz originalgetreu durchgeführt. Insgesamt werden 20 Millionen für den Wiederaufbau des Schlosses durch die Stadt Aschaffenburg und dem Freistaat Bayern aufgebracht.

1964 - Das Schloss wieder wiedereröffnet.

1982 - Bei dem Bau zu einem Straßentunnel legt die bayrische Schlösserverwaltung vor dem Schlossnordturm einen Rest der Renaissancebefestigung frei.

Literatur

Pfistermeister, Ursula - Wehrhaftes Franken. Band 2: um Würzburg | Nürnberg/Regensburg, 2001
Burger, Daniel - Festungen in Bayern | Regensburg, 2008
Zeller, Anja - Tour de Burg, Ein Kulturführer | Hanau, 2007
Ermischer, Gerhard - Schlossarchäologie - Funde zu Schloss Johannisburg in Aschaffenburg | Aschaffenburg, 1996

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

Änderungshistorie dieser Webseite

[30.05.2021] - Überarbeitung der Seite, Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.
[25.12.2010] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.05.2021 [SD]

